Gewebeübersicht

Gewebeart	Bez./Farbe	Produktgruppe												Seite
		SP	PF	DF	PT	DT	RO	SD	ER	PL	ST	LI	TE	
Transpatec	TTA - anthrazit	X	X	X	X	X	X	X	X		X			2-3
Polltec	PIA - anthrazit	X	X	X	X	X		X			X			4
Polltec TFP	TFP - anthrazit	X	X	X	X	X		X			X			5
Fiberglasgewebe	FA - anthrazit	X	X	X	X	X	X	X	X		X			6
	FG - grau	X	X	X	X	X	X	X			X			
Fiberglasgewebe dünn	FDA - anthrazit	X	X	X	X	X	X	X			X			6
HF-Elektrosmogschutzgewebe	EG - anthr./grau	X	X	X	X	X	X	X			X			7
Plisseegewebe	PLS - anthrazit									X				7
Polyestergewebe (für Katzen und Hunde)	PA - anthrazit	X	X	X	X	X		X			X			8
Polyestergewebe Elektrorollo	PAE - anthrazit								X (1)					8
Sonnenschutzfiberglasgewebe	IS - anthrazit						X (2)							9
Aluminiumgewebe	AA - anthrazit	X	X	X	X	X		X			X			9
Edelstahlgewebe V4A	V4 - grau	X	X	X	X	X		X			X			10
Robustec Edelstahlgewebe V2A	V2MG - mittelgrau											X	X	11
Edelstahlgewebe Lichtschacht V2A	V2 - grau											X	X	11
Aluminiumstreckmetall	SMDG - dunkelgrau											X	X	12
	SMMG - mittelgrau											X	X	
	SME1 - silbergrau											X	X	

(1) Das Polyestergewebe PAE kann nur im Elektrorollo ER2 eingesetzt werden.

(2) Das Sonnenschutzfiberglasgewebe IS kann nur im Rollo für Dachfenster RO4 eingesetzt werden.

Gewebe

Transpatec®

1. Transpatec-Gewebe (TTA)

Farbe:	anthrazit
Maschenweite:	1,27 x 1,34 mm
projezierte Fadenstärke:	0,13/0,15 mm
projezierte offene Fläche:	80%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,12 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

BLAUER ENGEL – DAS UMWELTZEICHEN

www.blauer-engel.de/uz34
• ohne giftige Wirkstoffe

PVC FREI

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Rollo- und Rahmensysteme

Produktgruppen:

SP - PF - DF - PT - DT - RO - SD - ER - ST

Maximale Größen:

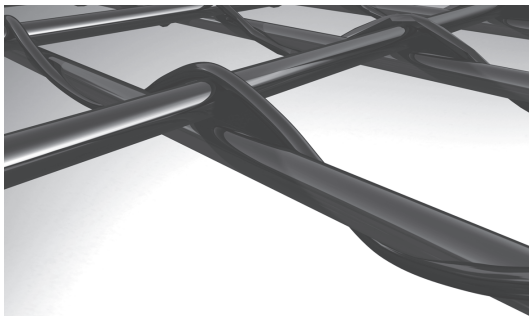
für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß) ohne gewebeteilende Sprosse maximal **2500 mm**.
für RO siehe Preisliste
für ER siehe Zusatzausstattungen „mögliche Elektrorollogrößen“

Produktbeschreibung:

Gewebeaufbau:

In jahrelanger Forschungsarbeit hat Neher ein weltweit einzigartiges Insektenschutzgewebe entwickelt: Transpatec.
Der Faden des Transpatec-Gewebes besteht aus einem neu entwickelten Hochleistungsgarn, nur 0,13 Millimeter stark.
Trotz seiner geringen Stärke ist es sehr reißfest und witterungsbeständig. Das liegt am sogenannten „FX6-Faktor“.
FX6 ist ein spezielles Additiv, das bei der Herstellung des Garns hinzugefügt wird; es macht den superfeinen Hightech-Faden extrem robust und widerstandsfähig. Dadurch kann Transpatec auch in Rollos eingesetzt werden.

Auch beim Gewebeaufbau geht Transpatec neue Wege:
Transpatec setzt auf eine neue Bindefaden-Webtechnik. Dabei liegen die Schuss- und Kettfäden flächig übereinander und werden mit Hilfe eines dritten, nur 0,06 mm feinen und hochfesten Bindefadens fixiert. So wird schon beim Webvorgang eine außerordentlich hohe Maschenfestigkeit und Homogenität des Gewebes erreicht.
Um diese noch weiter zu erhöhen, werden die entstandenen Zwischenräume in einem für Transpatec entwickelten Verfahren ausgefüllt und anschließend verschweißt. Damit sind alle drei Fäden am Kreuzungspunkt homogen und fest verbunden.



Design- und Innovationspreise:

Das weltweit patentierte Transpatec-Gewebe wurde mit zahlreichen Design- und Innovationspreisen ausgezeichnet.
So hat es z.B. bei dem mit 50.000 € dotierten Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg den 1. Platz belegt. Bei diesem Preis werden die innovativsten Produktentwicklungen des Mittelstandes (bis 5.000 Mitarbeiter) in Baden-Württemberg ausgezeichnet.

INNOVATION BW 2012
Innovationspreis Baden-Württemberg
Dr.-Rudolf-Eberle-Preis
Preisträger 2012

R+T INNOVATIONS PREIS 2021 GEWINNER

reddot design award winner 2011

product design award 2012

PLUS X AWARD®
ausgezeichnet als:
BESTES PRODUKT DES JAHRES 2020
www.plusxaward.de

Gewebe

Transpatec®

Transpatec besticht durch zahlreiche Vorteile im Vergleich zu einem Standardinsektenschutzgewebe.

Luftdurchlass:

Der Luftdurchlass ist bei Transpatec um ca. 140 % besser als bei einem herkömmlichen Standardgewebe.
Aufgrund der besonderen Struktur werden Luftverwirbelungen gebrochen – dadurch ist die Luftdurchlässigkeit, vor allem bei geringer Windstärke, deutlich höher als bei einem Standardgewebe.

Durchsicht:

Transpatec besticht vor allem durch eine brillante Durchsicht und ist sowohl von innen, als auch von außen betrachtet fast unsichtbar.
Obwohl Transpatec mit über 80 % sehr viel offene Fläche hat, sind die einzelnen Maschen-Öffnungen kleiner als bei einem herkömmlichen Standardgewebe und der Schutz vor Insekten somit noch besser.
Die dünnen Fäden von Transpatec reduzieren die Gewebefläche und erhöhen den Lichtdurchlass.

Zum Vergleich: Herkömmliches Standardgewebe hat eine etwa 100 % höhere Gewebefläche, was sich negativ auf den Licht- und Luftdurchlass auswirkt.

Reinigung (neu ab 2020):

Durch Transpatec wurde ein Großteil der Staub- und Schmutzpartikel aus der durchströmenden Luft herausgefiltert. Dadurch verschmutzte das Gewebe mit der Zeit.
Durch eine Spezialbeschichtung auf der Oberfläche von Transpatec reinigte der Regen das Gewebe (Selbtreinigungseffekt). Kam jedoch kein oder nicht genügend Regen an das Gewebe, ist dieser Selbstreinigungseffekt entfallen und Transpatec musste regelmäßig von Hand gereinigt werden.

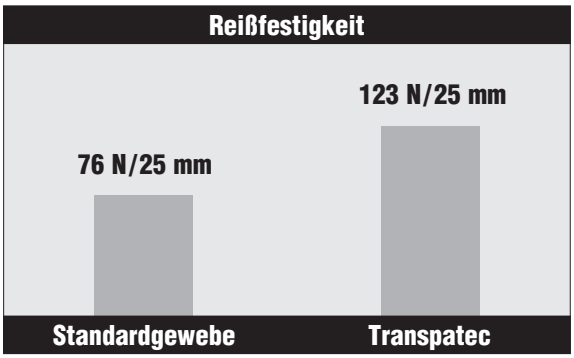
Nun ist es der Forschungsabteilung von Neher gelungen, eine Beschichtung zu entwickeln, wo zwar ein Großteil der Staub- und Schmutzpartikel weiterhin aus der durchströmenden Luft herausgefiltert werden, diese aber nicht mehr am Gewebe hängen bleiben. Es reicht schon ein minimaler Wind aus, damit diese Partikel vom Gewebe abfallen.
Dies bedeutet, dass Transpatec selbst dann kaum mehr verschmutzt, auch wenn kein Regen an das Gewebe kommt.

Reißfestigkeit und Langlebigkeit:

Transpatec hat eine hohe Maschenfestigkeit und damit auch eine sehr gute Reiß- und Durchstoßfestigkeit!
Zudem ist Transpatec sehr witterungsbeständig und langlebig.
Das alles macht Transpatec in hohem Maße alltagstauglich.

Die Witterungsbeständigkeit und Reißfestigkeit wurde von einem unabhängigen Prüfinstitut nach DIN EN ISO 13934-1, DIN EN ISO 11341 Zyklus A und DIN EN ISO 4892-2 Zyklusnr. 1 getestet und bestätigt.

Die Grafik zeigt die Reißfestigkeit von Transpatec (rechts) nach fünfjähriger Bewitterungssimulation im Vergleich zum Standardfiberglasgewebe.



Umweltfreundlich und zu 100% Made in Germany:

Die außergewöhnliche Oberfläche von Transpatec wird durch ein neu entwickeltes Beschichtungsverfahren in 4 Stufen erreicht.
Neben der verbesserten Kreuzpunktfestigkeit ist diese Oberfläche für den Selbstreinigungseffekt verantwortlich.
Gleichzeitig ist dieses aufwendige und umweltfreundliche Verfahren auf Wasserbasis konzipiert.
Damit ist es gelungen sowohl im Faden als auch in der Beschichtung komplett auf organische Lösungsmittel und Weichmacher zu verzichten. Transpatec erreicht dadurch den OEKO-TEX STANDARD 100 für Produkte mit Hautkontakt.

Anmerkung: Beim Einsatz von Transpatec werden im gesamten Neher-Insektenschutzelement ausschließlich umweltfreundliche und PVC-freie Materialien eingesetzt.

Der gesamte Herstellungsprozess von Transpatec, angefangen vom Faden über den Webvorgang bis hin zur Beschichtung, erfolgt ausschließlich in Deutschland.

2. Polltec (PIA)

Farbe:	anthrazit
Maschenweite:	1,37 x 0,41 mm
Fadenstärke:	0,27/0,24 mm
offene Fläche:	33%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,58 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)
Pollenschutzwirkung:	bis zu 99% je nach Windgeschwindigkeit und Pollengröße

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Rahmensysteme mit zusätzlichem Pollenschutz

Empfehlung: Um einen optimalen Pollenschutz zu erreichen, sollten beim Spannrahmen nur Varianten der Serien SP2, SP4, SP5, SP6 und SP7 mit Bürstendichtungen eingesetzt werden.

Produktgruppen:

SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST

Maximale Größen:

für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß) ohne gewebeteilende Sprosse maximal **1500 mm**.

Produktbeschreibung:

Polltec wurde speziell für einen maximalen Pollenrückhalt am Fenster oder der Tür entwickelt.
Die Schutzwirkung von Polltec beträgt, je nach Windgeschwindigkeit und Pollengröße, bis zu 99%.

Produktanwendung:

Durchsicht und Luftdurchlässigkeit

Bei der Entwicklung von Polltec wurde das Hauptaugenmerk auf einen möglichst hohen Schutzgegen eindringende Pollen gelegt. Obwohl die Luftdurchlässigkeit im Vergleich zu herkömmlichen Pollenschutzfliesgeweben deutlich verbessert wurde (z.B. ca. 300% bei Windstärke 1) ist die Luftdurchlässigkeit und damit auch die Durchsicht im Vergleich zu einem Insektenschutzgewebe deutlich eingeschränkt.
Alternativ dazu wurde deshalb das Polltec TFP (Seite 5) entwickelt, welches eine hervorragende Luftdurchlässigkeit und Durchsicht bietet und immer noch über einen gewissen Schutz vor klinisch relevanten Pollen verfügt.

Haltbarkeit

Ein Großteil der Pollenschutzfunktion wird über die Beschichtung erreicht. Obwohl diese sehr witterungsbeständig ist, kann sie im Laufe der Jahre nachlassen. Dies hängt auch wesentlich davon ab, wie stark das Gewebe der Witterung ausgesetzt ist.

Reinigung

Durch die sehr glatte Oberfläche von Polltec wäscht der Regen bereits die meisten Pollen wieder ab. Ist dies nicht der Fall (geschützt vor Regen oder längere Trockenphase), muss das Gewebe regelmäßig gereinigt werden. Dazu wird es einfach unter fließendem Wasser abgespült und mit einem fusselfreien Turch trocken getupft (nicht reiben).

Pollen auf der Fensterscheibe

Wenn der Regen an das Polltec kommt, werden die Pollen, wie oben beschrieben, weitestgehend abgewaschen.
Bei starkem Regen kann es jedoch passieren, dass die Regentropfen durch die Maschenöffnung hindurchgehen und gegen die Fensterscheibe spritzen. Nachdem das Wasser abgetrocknet ist, bleiben die Pollen dann an der Fensterscheibe zurück.
In diesem Fall empfehlen wir die Fensterscheibe schnellstmöglich zu reinigen, da die Pollen am Anfang noch relativ gut an der Fensterscheibe haften.

Sonstige Hinweise

Pollenschutzgitter hindern Pollen am Eindringen in die Wohnräume und reduzieren so die allergischen Symptome.
Sie garantieren jedoch keinen vollständigen Schutz gegen Pollen.
Pollenschutzgitter sind Teil der sekundären Prävention und ersetzen nicht die medizinische Behandlung.

Gewebe

3. Polltec TFP (TFP)

Farbe:	anthrazit
Maschenweite:	1,27 x 0,56 mm
projezierte Fadenstärke:	0,13/0,15 mm
projezierte offene Fläche:	65%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,15 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)
Pollenschutzwirkung:	bis zu 90% aller Gräser- und Blütenpollen je nach Windgeschwindigkeit (ECARF-Test)

ECARF Allergikerfreundlich Qualitätsgeprüft www.ecarf.org European Centre for Allergy Research Foundation

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz34
• ohne giftige Wirkstoffe

PVC FREI

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Rahmensysteme mit zusätzlichem Schutz vor besonders kleinen Insekten.

Produktgruppen:

SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST

Maximale Größen:

für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß) ohne gewebeteilende Sprosse maximal **1900 mm**.

Produktbeschreibung:

Der Gewebeaufbau entspricht dem das Transpatec-Gewebes, wobei die Maschenweite in Richtung des Bindfadens deutlich reduziert wurde.
Selbst bei dieser geringen Maschenweite erreicht das Polltec TFP-Gewebe eine hervorragende Durchsicht und eine um ca. 20% höhere Luftdurchlässigkeit als bei einem Standardfiberglasgewebe.

Zusatznutzen Pollenschutz

Polltec TFP ist zusätzlich mit einer dauerhaften Pollenschutzrückhaltefunktion ausgestattet. In Verbindung mit der länglichen Maschenweite und dem speziellen Webverfahren erreicht es eine geprüfte Schutzwirkung (ECARF-Test), je nach Windgeschwindigkeit, bis zu 90% aller Gräser- und Blütenpollen.

Aufgrund der guten Durchsicht und Luftdurchlässigkeit, kann Polltec TFP auch dann eingesetzt werden, wenn der Schwerpunkt im Bereich des Insektenschutzes liegt.

Produktanwendung

Siehe Polltec (Seite 4).

Gewebe

4. Fiberglasgewebe (FA und FG)

Farbe:	anthrazit (FA) oder grau (FG)
Maschenweite:	1,41 x 1,58 mm
projezierte Fadenstärke:	0,33 mm
offene Fläche:	60%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,17 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)
Strahlungstransmission:	62%

BLAUER ENGEL – DAS UMWELTZEICHEN

www.blauer-engel.de/uz34
• ohne giftige Wirkstoffe

Haupteinsatz:
Standard-Insektenschutzgewebe (FA) für sämtliche Rahmensysteme und Rollos

Produktgruppen:
SP - PF - DF - PT - DT - RO - SD - ER (nur FA) - ST

Maximale Größen:
für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß) ohne gewebeteilende Sprosse maximal **3100 mm** (FA) und **2500 mm** (FG)
für RO siehe Preisliste
für ER siehe Zusatzausstattungen „mögliche Elektrorollogrößen“

Produktbeschreibung:
Das Fiberglasgewebe besteht aus einem kunststoffummantelten Multifilament-Glasfasergarn.
Das Neher-Fiberglasgewebe zeichnet sich aufgrund seines hohen Fiberglasanteils vor allem durch seine gute Reißfestigkeit und hohe Witterungsbeständigkeit aus.
Bei der Herstellung werden keine gefährlichen Substanzen wie z.B. Schwermetalle benutzt. Das Neher-Fiberglasgewebe entspricht bezüglich Pb, Hg, CrVI, CD PPB und PBDE den RoHS Richtlinien der europäischen Union.
Darüber hinaus wurde es mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

5. Fiberglasgewebe dünn (FDA)

Farbe:	anthrazit
Maschenweite:	1,41 x 1,41 mm
projezierte Fadenstärke:	0,23 mm
offene Fläche:	69%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,15 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)
Strahlungstransmission:	67%

BLAUER ENGEL – DAS UMWELTZEICHEN

www.blauer-engel.de/uz34
• ohne giftige Wirkstoffe

Haupteinsatz:
Sondergewebe für Rahmensysteme

Produktgruppen:
SP - PF - DF - PT - DT - RO - SD - ST

Maximale Größen:
für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß) ohne gewebeteilende Sprosse maximal **2500 mm**.
für RO siehe Preisliste

Produktbeschreibung:
Das dünne Fiberglasgewebe hat denselben Fadenaufbau, wie das Standardfiberglasgewebe. Der geringere Fadendurchmesser wird durch einen geringeren Fiberglasanteil und eine dünnere PVC-Beschichtung erreicht. Dadurch verbessert sich die Luftdurchlässigkeit und die Durchsicht gegenüber dem Standardfiberglasgewebe.
Die Reißfestigkeit und die Witterungsbeständigkeit sind im normalen Einsatz völlig ausreichend. Das dünne Fiberglasgewebe sollte jedoch bei hoher mechanischer Beanspruchung und starken Witterungsbelastungen nicht eingesetzt werden.
Bei der Herstellung werden keine gefährlichen Substanzen wie z.B. Schwermetalle benutzt. Das dünne Fiberglasgewebe entspricht bezüglich Pb, Hg, CrVI, CD PPB und PBDE den RoHS Richtlinien der europäischen Union.
Darüber hinaus wurde es mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Gewebe

6. HF-Elektrosmogschutzgewebe (EG)

Farbe:	anthrazit/grau
Maschenweite:	1,41 x 1,58 mm
projezierte Fadenstärke:	0,33 mm
offene Fläche:	60%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,17 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

Haupteinsatz:
Sondergewebe für Rahmensysteme und Rollos mit zusätzlichem Schutz vor hochfrequenter elektromagnetischer Strahlung, wie sie z.B. durch Mobilfunk-Sendemasten (D-Netz, E-Netz, UMTS) verursacht werden (siehe auch unter www.ohne-elektrosmog-wohnen.de).

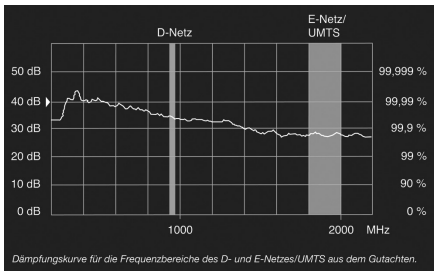
Produktgruppen:
SP - PF - DF - PT - DT - RO - SD - ST

Maximale Größen:
für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß)
ohne gewebeteilende Sprosse maximal **1700 mm**.
für RO siehe Preisliste

Ausschnitt aus dem Gutachten von Prof. Dipl.-Ing. Peter Pauli vom 26.11.2001:

„... Aufgrund seiner guten Dämpfungswerte im D-Netz (99,95%) und im E-Netz/UMTS-Frequenzbereich (99,8%) kann das HF-Elektrosmogschutzgewebe von NEHER Systeme effektiv dazu beitragen, direkte oder vagabundierende elektromagnetische Strahlungsleistungen überall dort fernzuhalten, wo einfache Fenster den Zutritt ermöglichen würden.
Auch bei Gebäuden mit schirmenden Wärmedämmglas garantiert es bei geöffnetem Fenster neben dem Insektenschutz eine sehr gute Schutzwirkung gegenüber elektromagnetischen Wellen."

Produktbeschreibung:
Das HF-Elektrosmogschutzgewebe besteht aus einem kunststoffummantelten Multifilament-Glasfasergarn mit eingedrehtem Kupferdraht.
Das HF-Elektrosmogschutzgewebe zeichnet sich, aufgrund seines hohen Fiberglasanteils, vor allem durch seine gute Reißfestigkeit und hohe Witterungsbeständigkeit aus.
Durch die eigens entwickelte Wickeltechnik des Kupferfadens kann es auch für Rollos eingesetzt werden.



Dämpfungskurve für die Frequenzbereiche des D- und E-Netzes/UMTS aus dem Gutachten.

Das HF-Elektrosmogschutzgewebe unterscheidet sich optisch vom Standardfiberglasgewebe durch die Kombination von grauen und anthraziten Fäden. Zusätzlich ist es durch einen „STOP-Sticker" (siehe oben) auf dem Insektenschutzelement gekennzeichnet.

Den kompletten Testbericht finden Sie in der **Neher-App**

7. Plisseegewebe (PLS)

Farbe:	anthrazit
Maschenweite:	1,53 x 1,33 mm
Fadenstärke:	0,38 mm
offene Fläche:	62%

Haupteinsatz:
Standardgewebe für Plissee PL2

Produktgruppen:
PL2

Maximale Größen:
siehe Preisliste

Produktbeschreibung:
Das Plisseegewebe besteht aus kunststoffummantelten Multifilament-Polyestergarn.
Das Neher-Plisseegewebe zeichnet sich aufgrund seines hohen Polyesteranteils vor allem durch seine gute Reißfestigkeit und gute Witterungsbeständigkeit aus.

Gewebe

8. Polyestergewebe (PA)

Farbe:	anthrazit
Maschenweite:	1,49 x 2,54 mm
Fadenstärke:	0,64 mm
offene Fläche:	36%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,46 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Rahmensysteme mit zusätzlichem Krallschutz bei Hunden und Katzen

Produktgruppen:

SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST

Maximale Größen:

für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß) ohne gewebeteilende Sprosse maximal **2300 mm**.

Produktbeschreibung:

Das Neher-Polyestergewebe besteht aus einem kunststoffummantelten Multifilament-Polyestergarn.
Durch die Verbindung von hochfestem Polyester und einem vergrößerten Fadendurchmesser ist das Neher-Polyestergewebe extrem reißfest (ca. 7 mal stärker als normales Fiberglasgewebe).

Somit ist es ideal als Krallschutz bei Katzen und kleinen Hunden geeignet.

9. Polyestergewebe Elektrorollo (PAE)

Farbe:	anthrazit (PAE)
Maschenweite:	1,49 x 1,95 mm
Fadenstärke:	0,46 mm
offene Fläche:	46%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,31 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Elektrorollos ER2 für den Einsatz in stark beanspruchten Elementen (sehr stabiles Gewebe)

Produktgruppen:

ER2

Maximale Größen:

siehe Zusatzausstattungen „mögliche Elektrorollogrößen“

Produktbeschreibung:

Das Neher-Polyestergewebe für Elektrorollos besteht aus einem kunststoffummantelten Multifilament-Polyestergarn.
Durch die Verbindung von hochfestem Polyester und einem vergrößerten Fadendurchmesser ist das Neher-Polyestergewebe für Elektrorollos sehr reißfest (ca. doppelt so stark als normales Fiberglasgewebe).

Des Weiteren ist es sehr homogen und in sich stabil. Aus diesem Grund eignet es sich auch besonders für den Einsatz von großen Gewebeflächen im Elektrorollo ER2.

Bemerkung:
Durch den größeren Fadendurchmesser ist bei dem Polyestergewebe für Elektrorollos die offene Fläche geringer als bei einem Standardfiberglasgewebe oder bei Transpatec. Dadurch wird das Gewebe windanfälliger.
Das Elektrorollo ER2 ist jedoch durch die ZIP-Technologie so konstruiert, dass selbst bei großen Flächen, das Gewebe seitlich nicht aus der Führungsschiene rutscht.

Gewebe

10. Sonnenschutzfiberglasgewebe (IS)

Farbe: anthrazit
Maschenweite: 0,63 x 0,63 mm
Fadenstärke: 0,46 mm
offene Fläche: 10%

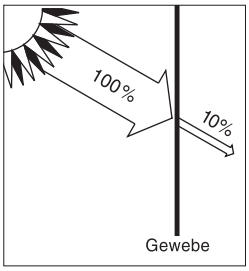
Haupteinsatz:
Sondergewebe für Kombinationsrollos im Dachfenster mit zusätzlicher Sonnenschutzfunktion

Produktgruppen:
RO für Dachfenster

Maximale Größen:
siehe Preisliste

Produktbeschreibung:
Das Neher-Sonnenschutzfiberglasgewebe besteht aus einem kunststoffummantelten Multifilament-Glasfasergarn.
Das Brennverhalten entspricht der U.S.Federal Specification L-S-125B (4.4.15) für nicht metallische Gewebe.

Strahlungstransmission: 10%
Strahlungsreflexion: 7%
Strahlungsabsorption: 83%
Lichttransmission: 10%
Reflexionsgrad: 5%
UV Transmissionsgrad: 10%
optische Durchsicht: 10%



Hinweis:
Bei nur teilweise heruntergezogenem Gewebe kommt es aufgrund des Schlagschattens zu einem unterschiedlichen Aufwärmen der Isolierglasscheibe. Unter extremen Bedingungen können dadurch Spannungsrisse entstehen.
Zur Sicherheit sollte in diesem Fall das Rollo ganz offen oder ganz geschlossen sein.

11. Aluminiumgewebe (AA)

Farbe: anthrazit
Maschenweite: 1,41 x 1,58 mm
Fadenstärke: 0,26 mm
offene Fläche: 68%
Luftdurchlässigkeit: 3,2 m/s bei 0,15 mbar Differenzdruck
(Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

Haupteinsatz:
Sondergewebe für Rahmensysteme mit Wunsch nach verbesserter Durchsicht und höherer Luftdurchlässigkeit

Produktgruppen:
SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST

Maximale Größen:
für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß) ohne gewebeteilende Sprosse maximal **1400 mm**.

Produktbeschreibung:
Durch die selbe Maschenweite und den gleichzeitig dünneren und sehr gleichmäßigen Draht, ist sowohl die Durchsicht, als auch die Luftdurchlässigkeit besser als beim Standard-Fiberglasgewebe.
Darüber hinaus ist die Beschichtung PVC-frei.
Das Aluminiumgewebe ist jedoch empfindlich gegen Beulen und Dellen im Gewebe, welche die Durchsicht beeinträchtigen können.
Es sollte deshalb nur dann eingesetzt werden, wenn der Rahmen selten oder sehr vorsichtig bedient wird.

Gewebe

12. Edelstahlgewebe V4A (V4)

Farbe:	grau (unbeschichtet)
Maschenweite:	1,27 x 1,27 mm
Drahtstärke:	0,22 mm
Material:	1.4401
offene Fläche:	70%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,14 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Rahmensysteme mit hygienischer Reinigungmöglichkeit (Küchen, Lebensmittelverarbeiter usw.)

Produktgruppen:

SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST

Maximale Größen:

für SP - PF - DF - PT - DT - SD - ST
Breite oder Höhe des Flügels (kürzestes Maß) ohne gewebeteilende Sprosse maximal **1500 mm**.

Produktbeschreibung:

hygienische Reinigungmöglichkeit
Aufgrund der glatten, unbeschichteten Oberfläche ist das Neher Edelstahlgewebe V4A leicht zu reinigen.
Im Hygiene- und Lebensmittelbereich ist es darüber hinaus wichtig, dass es zu keinen Korrisionserscheinungen (z.B. Rost) kommt. Aus diesem Grund wird hier der Einsatz eines Edelstahlgewebes der Widerstandsklasse III empfohlen, wie das Neher Edelstahlgewebe V4A.

Achtung: V2A Edelstähle wie z.B. Gewebe aus 1.4301 erreichen lediglich die Widerstandsklasse II.

hohe Witterungsbeständigkeit
Durch die Widerstandsklasse III kann das Neher Edelstahlgewebe V4A in idustriell belasteten Einbauorten oder in Küstennähe eingesetzt werden.

Achtung: V2A Edelstähle können lediglich in wenig belasteten städtischen oder ländlichen Gebieten verwendet werden.

robust und widerstandsfähig
Der Edelstahldraht ist sehr stabil und widerstandsfähig. Dadurch kann das Gewebe zum Schutz vor Vögeln, Wespen und Mäusen (Kellerbereich) eingesetzt werden.
Es ist jedoch nicht geeignet bei Katzen, da diese mit den Krallen die Maschen zueinander verschieben können.

höhere Luftdurchlässigkeit
Durch den dünnen und sehr gleichmäßigen Draht ist die Luftdurchlässigkeit besser als beim Standard-Fiberglasgewebe.

Optik
Ein Edelstahlgewebe ist ein Funktionsgewebe mit einem eingeschränkten optischen Anspruch.
Durch seine glatte Oberfläche spiegelt es sehr stark in der Sonne und ist empfindlich für Beulen und Dellen.

13. Robustec Edelstahlgewebe Lichtschacht V2A beschichtet (V2MG)

Farbe:	mittelgrau-MG/GLE
Maschenweite:	2,10 x 2,10 mm
Drahtstärke:	0,60 mm (inklusive Beschichtung)
offene Fläche:	51%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,20 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

Haupteinsatz:

Standardgewebe für Lichtschachtabdeckungen LiSA, ELSA und TERRESA
für höhere optische Ansprüche und bessere Korrosionsbeständigkeit

Produktgruppen:

LI - TE

Maximale Größen:

siehe Preisliste

Produktbeschreibung:

gute Korrosionsbeständigkeit
Die Beschichtung verhindert eine Kontaktkorrosion zwischen Edelstahlgewebe und verzinktem Gitterrost. Dadurch kommt es zu keiner Weißrostbildung. Des Weiteren bildet die Beschichtung einen Schutz gegen Flugrost, welcher z.B. durch eisenhaltigen Rasendünger hervorgerufen werden kann.

hohe Druckfestigkeit
Durch die Verwendung eines speziell vergüteten Edelstahldrahtes wird die Druckfestigkeit im Vergleich zu dem unbeschichteten Edelstahlgewebe V2A um ca. 40% erhöht.

edle Optik
Durch die Beschichtung entfällt die für Edelstahl typische „Streifenbildung“. Das Gewebe wirkt dadurch sehr homogen und gleichmäßig.

14. Edelstahlgewebe Lichtschacht V2A (V2)

Farbe:	grau (unbeschichtet)
Maschenweite:	2,10 x 2,10 mm
Drahtstärke:	0,60 mm
offene Fläche:	51%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,18 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Lichtschachtabdeckungen LiSA, ELSA und TERRESA

Produktgruppen:

LI - TE

Maximale Größen:

siehe Preisliste

Produktbeschreibung:

Durch den sehr stabilen Edelstahldraht mit einem Durchmesser von 0,6 mm ist das Gewebe im Bodenbereich einsetzbar.

Gewebe

15. Aluminiumstreckmetall (SMDG, SMMG und SME1)

Farbe:	dunkelgrau-DG/GLE (SMDG), mittelgrau-MG/GLE (SMMG) und silbergrau-E6/EV1 matt (SME1)
Maschenweite:	6 x 3,4 x 1 mm
offene Fläche:	41%
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,54 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Lichtschachtabdeckungen LiSA, ELSA und TERRESA mit Wunsch nach besserer Korrosionsbeständigkeit und höherer Widerstandsfähigkeit

Produktgruppen:

LI - TE

Maximale Größen:

siehe Preisliste

Produktbeschreibung:

bessere Korrosionsbeständigkeit
Wenn eine Lichtschachtabdeckung regelmäßig begangen wird, nutzt sich die Schutzschicht (sog. Weißrost), die sich zwischen dem Edelstahlgewebe und dem verzinkten Rost bildet ab und muss dann wieder neu aufgebaut werden. Dabei kann es zu Rosterscheinungen kommen.
Zwischen einem verzinkten Rost und einem eloxierten bzw. beschichtetem Aluminiumstreckmetall gibt es keine Potentialunterschiede. Daher kann es beim Einsatz von Streckmetall zu keinen Rosterscheinungen kommen.

höhere Widerstandsfähigkeit
Das Neher-Aluminiumstreckmetall besteht aus einer Speziallegierung, die druckunempfindlicher als eine Standardlegierung ist. Es eignet sich deshalb für öfters begangene Lichtschächte und in Verbindung mit der LiSA für Lichtschächte, die ab und zu befahren werden.
Achtung: Es eignet sich nicht für stark befahrene Lichtschächte, vor allem in Verbindung mit Split und verschmutzten Reifen.

besondere Optik
Das Streckmetall besteht aus demselben Material und ist in denselben Farben verfügbar wie der Rahmen der Lichtschachtabdeckung. Dadurch wirkt das gesamte Element sehr einheitlich.

Licht- und Luftdurchlässigkeit
Die Licht- und Luftdurchlässigkeit ist durch die Form der Streckmetallöffnungen eingeschränkt.